

BULLETTIN

JUNI 2018



BERUFSAUSBILDUNG 2018



 **SEEBURG**
SCHRITTE IN DIE ZUKUNFT

BERUFSAUSBILDUNG 2018

WORAUF NOCH WARTEN?

Anfang August – in rund 60 Tagen – ist in der ganzen Schweiz wieder Start in die Berufsausbildung.

Lange nicht alle der rund 150 000 Schulabgänger haben bereits einen Ausbildungsplatz zugesagt bekommen. Viele sind noch immer auf der Suche nach einem Lehrvertrag. Auf der Wartebank sitzen vor allem Jugendliche mit Unterstützungsbedarf. Manche haben den Glauben an die eigenen Fähigkeiten schon halb verloren, viele ihre Hoffnung auf eine berufliche Chance bereits begraben. Sie zu vergessen, wäre wirtschaftlich fatal und gesellschaftlich unverzeihlich.

Gemeinsam mit den Verantwortlichen der zuweisenden Stellen arbeiten wir daran, dass auch junge Menschen mit Unterstützungsbedarf in die Berufswelt einsteigen können. Seit vielen Jahren engagieren wir uns erfolgreich dafür, dass sie durch eine ihren Ressourcen angepasste und agogisch gestützte Ausbildung die Arbeitsmarkt- und Erwerbsfähigkeit erreichen.

Für zuweisende Stellen aus der deutschen Schweiz hat sich die SEEBURG mit ihrem breiten Angebot an eigenen Betrieben und über 80 internen Ausbildungsplätzen längst zu einer zuverlässigen Partnerin in der Berufsbildung entwickelt.

Neben den Ausbildungen in 19 unterschiedlichen Berufsgattungen bietet die SEEBURG auch **vorgelagerte Programme** für den Ausbildungsbeginn wie Abklärungen, Vorbereitungszeiten, Vorlehren, Brückenangebote und Trainingsplätze an.

In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit Firmen des allgemeinen Arbeitsmarktes ist für die berufliche Grundbildung auch die nicht institutionelle Platzierung und Betreuung von Jugendlichen mit geringem zusätzlichen Förderbedarf möglich. Diese Ausbildungsbetriebe können mit der beratenden Unterstützung unserer Job-Coaches rechnen.





AUSBILDUNGSBERUFE 2018

EFZ Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis

Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt
Koch/Köchin
Hotelfachfrau/-mann
Restaurationsfachfrau/-mann
Kaufrau/Kaufmann Profil B/E
Fachfrau/-mann Hauswirtschaft
Logistiker/in (Lager)
Schreiner/in (Möbel und Innenausbau)
Gärtner/in (Garten- und Landschaftsbau)
Maler/in
Detailhandelsfachfrau/-mann
FAGE/FABE (Mindestalter 18 Jahre)
Informatiker/in
ICT-Fachmann/-frau EFZ
Mediamatiker/in

EBA Eidgenössisches Berufliches Attest

Unterhaltspraktiker/in
Küchenangestellte/r
Hotellerieangestellte/r
Restaurationangestellte/r
Büroassistent/in
Hauswirtschaftspraktiker/in
Logistiker/in (Lager)
Schreinerpraktiker/in
Gärtneriearbeiter/in
Malerpraktiker/in
Detailhandelsassistent/in
Assistent/in Gesundheit und Soziales

PrA Ausbildung nach INSOS-Profil oder IV-Anlehre

In den oben aufgeführten Berufsrichtungen (ausser Informatik, Mediamatik und FAGE/FABE) sind INSOS-Ausbildungen möglich. Zusätzlich auch als Industriepraktiker und Gebäudereiniger.

Umschulungen

Zusätzlich zu den aufgeführten Berufen sind Umschulungen auch in den Bereichen Arbeitsagogik und Sozialpädagogik möglich.



WOHNANGEBOTE

Verbunden mit den berufsintegrativen Angeboten stellen wir gleichzeitig auch differenzierte Wohnmöglichkeiten mit unterschiedlichem sozialpädagogischen Setting zur Verfügung. Die jeweilige Wohnform richtet sich nach der Selbständigkeit der Person (betreutes bis teilautonomes Wohnen) und nach den aktuell zur Verfügung stehenden freien Plätzen. Diese Lösung bietet sich in erster Linie bei Jugendlichen an, welche für die Zeit ihrer erstmaligen Berufsausbildung noch ein stabilisierendes Milieu benötigen oder aus anderen Regionen kommen.

Zu unseren Angeboten gehören auch Anschlusslösungen nach einer Krisenintervention bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Laut Studien kann rund die Hälfte aller Betroffenen nach dem erstmaligen Aufenthalt in einer Klinik nicht mehr in das angestammte Umfeld oder in die Herkunftsfamilie zurückkehren. Ein neues, förderliches Milieu ist notwendig. Es eröffnet persönliche Chancen und ermöglicht eine weitere Stabilisierung. Zudem sollten viele von ihnen zusätzlich zur psychischen Erholung auch Perspektiven in Richtung einer angepassten, ihren Begabungen und Ressourcen entsprechenden Berufsausbildung oder Wiedereingliederung entwickeln und umsetzen können.

ZUWEISENDE STELLEN

Zuweisende Stellen für die arbeitsagogisch geförderten Ausbildungsplätze der SEEBURG sind: IV, Sozialbehörden und KESB, Kliniken und heilpädagogische Schulen, Jugendanwaltschaften, Jugendhilfen, Taggeldversicherer sowie andere Organisationen.

Für sämtliche Programme ausserhalb einer IV-Verfügung gelten die zwischen uns und den zuweisenden Stellen vereinbarten Tarife. Wir bitten zwecks Absprache mit uns Kontakt aufzunehmen.

Die Institution SEEBURG ist aufgenommen in die Liste der Interkantonalen Vereinbarung für Soziale Einrichtungen IVSE (Liste A für Jugendliche und Liste B für Erwachsene). Damit haben auch Personen ausserhalb des Kantons Bern die Möglichkeit, unsere Programme und Angebote zu nutzen.

BEDÜRFNIS-ANGEPASSTE WOHLNÖSUNGEN

In unseren Wohnbereichen finden Menschen jeden Alters Aufnahme, die bei ihrer Lebensgestaltung dauerhaft oder vorübergehend Unterstützung wünschen. Die Häuser sind auf eine kompetente Betreuung, mehrheitlich rund um die Uhr, ausgerichtet und bieten zur Beschäftigung und Freizeitgestaltung eine Tagesstruktur an.